

Innere Mission München wirtschaftlich „gut aufgestellt“:

Andreas Bornmüller zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt

Herzogsägmühle (kh/wmf) - Die Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e.V., der größte Rechtsträger der Diakonie im Kirchenkreis München und Oberbayern, hat einen neuen Aufsichtsratsvorsitzenden: Das Gremium wählte den 47-jährigen studierten Diplomkaufmann und bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden, Andreas Bornmüller, an die Spitze des Aufsichtsorgans. Neue stellvertretende Vorsitzende ist Diplomingenieurin (Univ.) Sabine Nießen. Die Wahl war nötig geworden, nachdem die bisherige Vorsitzende, Dr. Hannemor Keidel, im Juli 2011 nach knapp zweijähriger Tätigkeit aus rein persönlichen Gründen zurückgetreten war. Aufsichtsrat und Vorstand dankten ihr für ihr umfassendes und umsichtiges Engagement für die Arbeit der gesamten Unternehmensgruppe.

Andreas Bornmüller, der eine grundlegende Satzungsreform der Inneren Mission vor gut zwei Jahren entscheidend angestoßen und vorangetrieben hat, sieht das Diakonievernehmen derzeit „gut aufgestellt“. Umso mehr gelte es aber, auch weiterhin besondere Sorgfalt auf den wirtschaftlichen Kurs zu legen, um langfristig handlungsfähig zu bleiben: „Wer das nicht tut, läuft Gefahr, dass er zwar viele gute Dinge vorhat, aber dann kein Geld mehr da ist, um sie auch umzusetzen.“

Sowohl Bornmüller als auch Nießen engagieren sich ehrenamtlich für die beratende und überwachende Funktion im Aufsichtsrat. Im Hauptberuf ist Andreas Bornmüller Generalbevollmächtigter der Bankhaus Lampe KG, einem Unternehmen der Bielefelder Familie Oetker; Sabine Nießen, die sich auch als Vorsitzende des Personalausschusses der Inneren Mission engagiert, ist Chefin der Bayerischen Gewerbeaufsicht und Abteilungsleiterin im Bayerischen Arbeitsministerium.

Verantwortlich für alle operativen Aufgaben im Geschäftsbereich München ist nach wie vor als hauptamtlicher Vorstand Pfarrer Günther Bauer, in Herzogsägmühle ist es Diplompädagoge Wilfried Knorr. In beiden Bereichen betreibt die Innere Mission rund 200 Einrichtungen mit etwa 3.500 hauptamtlichen und mehr als 1.500 ehrenamtlichen Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von circa 200 Millionen Euro.

Herzogsägmühle, den 2. November 2011

Abdruck - auch ohne Quellenangabe - honorarfrei

Herausgeber: Referat Öffentlichkeitsarbeit in Herzogsägmühle • Verantwortlich: Wilfried Knorr

Von-Kahl-Staße 4 • D-86971 Peiting-Herzogsägmühle • Telefon 0 88 61 219-0 • Telefax 0 88 61 219-43 04

e-mail: info@herzogsaegmuehle.de • Internet: www.herzogsaegmuehle.de